

Signora Barbieri – tanze, suuffe, carisiere verbotte



100 Jahre Lötschbergtunnelbau aus Frauensicht

Lötschberg, die erste Verbindung zwischen Bern und Italien. Die Mi-neursfrau, Signora Barbieri, die Nonne Giovanna sowie die einheimische Wirtin Rosa erzählen spannend, hautnah und witzig vom Leben in Kandersteg während des Tunnelbaus. Dauer 70 Minuten.

Kosten

Fr. 25.–

Thun

FR 16.06. 17.30 Uhr
MI 23.08. 18.00 Uhr

Treffpunkt

Start: Röntgeninstitut,
Scherzligweg 16, Thun

Unterstützt von:



Informationen



Anmeldung erforderlich, möglichst bis 24 Stunden zum Voraus.

Tel. 033 655 05 66
eva.frei@bluewin.ch
www.eva-frei.ch

Alle Rundgänge können von Gruppen auch individuell gebucht werden.

Kosten

Erwachsene Fr. 25.–
Kinder 6–16 Jahre Fr. 10.–

Ahninnen:
Fr. 30.–

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Zu meiner Person

Als Spiezer Gschichtewyb biete ich seit 2004 die szenischen Rundgänge und Führungen der anderen Art an. Jeder Rundgang behandelt auf spannende, umfassende Weise ein lokales oder regionales Thema, beschreibt oft das Leben kleiner Leute, seit 15 Jahren vor allem dasjenige von Frauen. Mit viel Liebe zum Besonderen bekommen die Spaziergänge eine spezielle, persönliche Note. Geschichte wird lebendig.



20 Jahre

Die szenischen Rundgänge mit den Frauenschicksalen

mit dem Spiezer Gschichtewyb

Eva Frei

SPIEZ THUN HÜNEGG

2023

Ahninnen: Elise M., Maria H., Margrit und Leni S. neu



Zu meinem 20-Jahr-Jubiläum widme ich den Rundgang vier Frauen aus meiner Ahninnenreihe: Urur-Grossmutter Elise M. (Foto) führt ein sehr beschwerliches Leben mit ihrem unsteten Ehemann. Urur-Grossmutter Maria H. aus dem Berner Seeland leidet unter ihrer Armut, schlägt sich als Magd durch und findet schliesslich doch noch den Weg ins Glück und die Ehrbarkeit. Die beiden Grosstanten, die

unverheirateten Schwestern Margrit und Leni, zelebrieren ihre Emanzipation und geniessen ihre Freiheit. Dauer ca. 2 Stunden.

Kosten

Fr. 30.–, Kinder Fr. 10.–

Spiez

Premiere

SA	27.05.	10.00 Uhr
SO	11.06.	11.00 Uhr
SO	06.08.	11.00 Uhr
SO	03.09.	11.00 Uhr

Treffpunkt

Start: Bibliothek Spiez

Luise Hofstetter-Regez und die Belle-Epoque im Bad Heustrich



Luise Hofstetter-Regez leitet zusammen mit ihrem Mann Johann ab 1860–1902 das Kurhotel am Fusse des Niesen und führt dieses zur eigentlichen Blüte. Das luxuriöse Bad wird Treffpunkt für Gäste aus aller Welt, von Hochadel bis Crème de la Crème. Es wird politisiert und geschäftet zwischen Gurgeln, Baden,

Spaziere und Essen. Luise lädt ein zum Rückblick auf diese bewegende Zeit. Dauer ca. 80 Minuten.

Weg Mülenern – Heustrich ca. 25 Minuten

Kosten

Fr. 25.–, Kinder Fr. 10.–

Mülenern

SO	25.06.	10.00 Uhr
SA	19.08.	11.00 Uhr
SO	17.09.	10.00 Uhr

Treffpunkt

Start: Mülenern
Brücke über Kander
hinter Niesenbahn
Spiez ab: 9.42 Uhr

Gertrud Duby-Blom: Gegenwind



Foto PvG.

Gertrud Duby-Blom, 1901–1993, als Pfarrerstochter Gertrud Lörtscher in Wimmis und Bern aufgewachsen, ist eine Kämpferin. Sie engagiert sich für's Frauenstimmrecht, kämpft lautstark gegen Faschismus und Krieg und setzt sich in Mexiko energisch für die Lakandonen und gegen die Abholzung des Regenwaldes ein.

Ihr grösstes Verdienst ist eine umfassende fotografische Dokumentation über die Lakandonen. Nach einem intensiven Leben stirbt sie 1993 enttäuscht und resigniert. Dauer ca. 90 Minuten.

Spiez

SA	12.08.	10.00 Uhr
FR	15.09.	17.30 Uhr

Treffpunkt

Start: Rebbbaumuseum,
Spiezbergstrasse 48, Spiez

Schloss Hünegg: Marie Sophie Lemke-Schuckert



Die Schlossherrin gibt sich die Ehre. Tauchen Sie ein in längst vergangene Zeiten und entdecken Sie das Schloss gemeinsam mit Marie Sophie Lemke-Schuckert, wohnhaft auf der Hünegg von 1900–1937. Dauer 90 Minuten.

Kosten

Fr. 25.– plus
Fr. 8.– red. Eintritt

Anmeldung

info@schlosshuenegg.ch
033 243 19 82

Hünegg

SO	04.06.	11.00 Uhr
SO	13.08.	11.00 Uhr
SO	24.09.	11.00 Uhr

Treffpunkt

Start: Schloss Hünegg,
Hilterfingen